

Linde aus St. Kathrein am Offenegg

Ich bin nur eine von vielen Linden, die als Naturdenkmal geschützt seit Jahrzehnten die Landschaft Österreichs verschönern. Mir wurde einmal erzählt, dass meine Vorfahren bereits im alten Griechenland als Baum der Heiler und als Symbol des Friedens angesehen wurden. Die Menschen haben also schon sehr früh erkannt, wie vielfältig die heilenden Kräfte meiner ganzen Familie sind. Ich glaube, deshalb wurde auch ich hier an diesem wunderschönen Platz in St. Kathrein vor vielen Jahren gepflanzt. Früher haben die Menschen in meinem Dorf jährlich meine Blüten, die dank der vielen Insekten so schön gedeihen konnten, abgepflückt um meine wertvollen ätherischen Öle, Gerbstoffe und Flavonoide zu nutzen. Die sind nämlich nicht nur gut für die Haut, sondern wirken durch den angenehmen Duft auch beruhigend und entzündungshemmend. Ich habe mit der Zeit auch gelernt, dass aus meinen Blüten sehr gerne Sirup oder Tee gemacht wird, die Erkältungen und Husten lindern. Ich freue mich sehr darüber, dass mich die Menschen hier so gern haben und genieße jeden Tag aufs Neue die Anwesenheit der Kinder, die um mich herum spielen oder einfach nur in meinem Schatten liegen und entspannen.

